

SESSION 2007

## BTS TERTIAIRES – GROUPE 1

ÉPREUVE ÉCRITE DE LANGUE VIVANTE

# ALLEMAND

Durée : 2 heures

Management des unités commerciales		coefficient 1,5
Assurance		coefficient 1
Banque		coefficient 1
Communication des entreprises		coefficient 1
Professions immobilières		coefficient 1

*Dictionnaire bilingue autorisé*

*Calculatrice interdite*

## TRAVAIL À FAIRE PAR LE CANDIDAT

### I - COMPRÉHENSION

(10 points)

Vous rédigerez un compte rendu en français (150 mots environ) de l'article en utilisant les pistes proposées ci-dessous :

- Quelle catégorie de personnes a souvent plusieurs emplois ?
- Quels sont les avantages et les inconvénients pour les salariés et les employeurs ?

*N.B : Veuillez respecter le nombre de mots.*

### II - EXPRESSION

(10 points)

Répondez en allemand aux deux questions suivantes :

- A. Wie kann man erklären, dass immer mehr Menschen einen Zweitjob haben? (80 Wörter) (5 points)
- B. Möchten Sie Ihr Leben lang bei demselben Unternehmen arbeiten? Begründen Sie Ihre Antwort! (80 Wörter) (5 points)

## Boom bei Zweitjobs

1        Werktags verkauft Florian Garmhausen Sportartikel bei Karstadt, am Wochenende  
kellnert er<sup>1</sup> für zehn Euro in der Stunde. Viel Zeit für seine Frau Heidi und ihren sieben  
Monate alten Sohn Kilian bleibt ihm nicht.

5        „Ich bin jung, ich kann das ab“, sagt der 28-Jährige. Knapp 2000 Euro brutto  
verdient er jeden Monat bei Karstadt. „Das ist nicht schlecht“, sagt er. Florian  
Garmhausen mag seinen Beruf, und er ist stolz auf sein Unternehmen. Aber für  
Wohnung, Handy, Auto, Klamotten und zwei Lebensversicherungen reichen<sup>2</sup> die 1500  
Euro netto nicht. Heidi sagt: „Es ist süß von ihm zu sagen, es mache ihm nichts aus.  
Aber manchmal ist Flo schon ziemlich genervt, weil er keine Zeit für uns hat und ihm  
10        der Schlaf fehlt.“

15        1,81 Millionen Menschen haben laut der Bundesagentur für Arbeit zusätzlich zu  
ihrem Beruf einen Nebenjob. Das kann eine Anstellung bei einem Taxiunternehmen  
sein oder im Krankenhaus über eine Firma für Zeitarbeit. Damit herrschen in  
Deutschland längst amerikanische Verhältnisse. In den USA arbeiten sogar weniger  
nach Feierabend<sup>3</sup> als hier: 5,3% der Berufstätigen. Und während in den Vereinigten  
Staaten die Zahl der Menschen, die einen zweiten Arbeitgeber haben, seit Mitte der  
90er Jahre leicht zurückgeht, hat sie sich in Deutschland seit 1991 mehr als  
verdoppelt.

20        Eine Vollzeitstelle, bei der man ein Leben lang bei demselben Unternehmen  
arbeitet, gibt es immer seltener. Die Menschen müssen ihre Arbeitskraft immer neu  
verkaufen und schauen: Wo ist der nächste Job? Früher reichte ein Job für Vater-  
Mutter-Kind und den Hund, heute müssen auch die Frauen mitarbeiten. Als Nächstes  
wird auch für nur eine Person ein einziges Einkommen nicht mehr reichen. Das gilt  
nicht nur für Geringverdiener<sup>4</sup>, sondern auch für den Lehrer, den Feuerwehrmann, den  
25        Angestellten im öffentlichen Dienst, die monatlich 2500 Euro brutto und mehr  
bekommen.

30        Positiv für die Wirtschaft ist: Nebenjobber reagieren flexibler auf die Bedingungen  
am neuen Arbeitsmarkt, passen sich der Nachfrage an. Es ist aber nicht nur  
Geldmangel, der den Deutschen den Feierabend verkürzt. Viele machen ihr Hobby zu  
Geld oder wollen sich schöne Ferien leisten. Andere suchen eine berufliche  
Herausforderung<sup>5</sup>.

Niemand bestreitet<sup>6</sup> allerdings, dass es dabei Gewinner und Verlierer gibt. Zu den  
Verlierern zählen all jene, die keine Ausbildung haben und jeden Job annehmen  
müssen, egal welchen, nur um überleben zu können- die „Working Poor“.

Nach einem Artikel aus dem STERN  
vom 27.10.2005

<sup>1</sup> kellnern : *travailler comme garçon de café.*

<sup>2</sup> reichen : *suffire.*

<sup>3</sup> der Feierabend : *la fin de la journée de travail.*

<sup>4</sup> der Geringverdiener (-) : *celui qui a un bas salaire.*

<sup>5</sup> die berufliche Herausforderung : *le défi professionnel.*

<sup>6</sup> bestreiten (i,i) : *contester.*